

Die Westpfalz

ENTDECKEN | ERLEBEN | GENIESSEN

SEHLUST IN DER
WESTPFALZ –
Westpfälzer Ausblicke
S. 12–13



In Zusammenarbeit mit



Willkommen liebe Nachbarn und Freunde!

Sie kennen die Westpfalz? Ein paar Quadratkilometer größer als das Saarland, bestehend aus drei Städten (Kaiserslautern, Pirmasens, Zweibrücken) und vier Landkreisen (Kaiserslautern, Kusel, Donnersberg und Südwestpfalz), aber nur halb so dicht bevölkert. Eine Region mit viel Natur, unterschiedlichsten Landschaften und zahllosen Möglichkeiten für einen Ausflug, für Freizeitaktivitäten. Unkomplizierte und weltoffene Menschen, die wie Sie gerne feiern und dafür viele Anlässe haben und gegebenenfalls auch schaffen!

Sie haben unsere Region sicherlich schon besucht, kennen die Wahrzeichen wie den Betzenberg, waren schon im Pfälzerwald oder zum Shoppen im Zweibrücken Fashion Outlet. Aus jedem Winkel des Saarlandes ist man in weniger als eine Stunde hier, ob zum Essen, zum Wandern, zum Familienausflug. Und Sie haben Recht: Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Aber kennen Sie unsere Region auch wirklich gut? So manches Mal geht es uns ähnlich, wir glauben unsere Region zu kennen und entdecken immer wieder etwas Neues, hier und da ein bis dato unbekanntes Kleinod. Mal ist es Zufall, mal der Tipp von Freunden und Verwandten. Einen kleinen Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit finden Sie in dieser Ausgabe. Für einen guten „Überblick“ und atemberaubende Perspektiven bieten sich auch die zahlreichen, meist historischen Aussichtstürme an, die dieses Mal im Fokus stehen.

Natürlich ist die Westpfalz nicht nur im Sommer ein attraktives Reiseziel, sondern das ganze Jahr über. Die nachfolgende Zusammenstellung ist so konzipiert, dass Sie je nach Zeitbudget gut in einem Tag oder einem halben Tag mehrere interessante Orte aufsuchen können. Und was Sie nicht schaffen, weil Sie ein Ort „gefesselt“ hat, besuchen Sie eben bei Ihrem nächsten Aufenthalt in der Westpfalz. Wir laden Sie gerne ein, uns weitere interessante Orte zu nennen – zum Beispiel auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/ZukunftsRegionWestpfalz – die Sie auf Ihrer Entdeckungstour gefunden haben oder auch entsprechende Fotos einzusenden. Unsere Zusammenstellung ist nur eine Kostprobe ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Sie soll Sie aber motivieren, selbst noch mehr zu entdecken. Einige weitere Eindrücke können Sie auch in unserer Mediathek (www.westpfalz-mediathek.de) gewinnen, wo Ihnen unter anderem Bilder und Videos einen Eindruck von den Schönheiten der Westpfalz geben.

Seien Sie herzlich willkommen und gehen Sie auf Entdeckungstour!

Dr. Hans-Günther Clev

Geschäftsführer, ZukunftsRegion Westpfalz e.V.



Die ZukunftsRegion Westpfalz

Wo reichen sich renommierte Forscher, erfolgreiche Mittelständler und innovative Start-Ups die Hand? Und wo leben weltoffene Menschen in waldreichen Bilderbuchlandschaften – in einer Region, die hohe Lebensqualität mit attraktiven Karrieremöglichkeiten verbindet? Im Südwesten Deutschlands, mitten in Europa liegt die Region Westpfalz mit den Städten Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken – oft unterschätzt und gerade deswegen einen Besuch wert.

Starkes Netzwerk

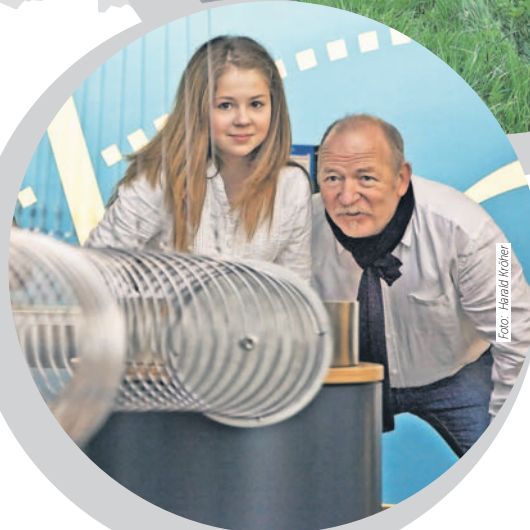
Wir sind stolz auf unsere liebenswerte Region und ihre Potentiale. Deshalb haben wir im Jahr 2012 den Verein ZukunftsRegion Westpfalz gegründet. Unsere mittlerweile rund 290 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft verbindet das Credo „Gemeinsam stark“. Unser Ziel: Die regionalen Potentiale verbinden, ausbauen und in die Zukunft führen. Durch das weitreichende Netzwerk innerhalb unserer Region und unsere guten Kontakte zu unseren Nachbarn und überregionalen Institutionen konnten wir bereits zahlreiche vielversprechende Projekte ins Rollen bringen, die impulsgebend in die Westpfalz wirken.

Impulsgeber und Koordination

Imagebildende und identitätsstiftende Kampagnen, Publikationen, Events und Messeauftritte bilden den äußeren, öffentlichkeitswirksamen Rahmen unserer Aktivitäten. Damit verfolgen wir ein wichtiges Ziel: Die Wahrnehmung und Wertschätzung unserer Region zu erhöhen. Wir kommunizieren dies selbstbewusst und gerne, denn die Westpfalz ist attraktiv für Menschen jeden Alters, jeder Nationalität oder Religionszugehörigkeit, für Forscher, Unternehmer und Investoren. Bei aller Begeisterung für die Qualitäten unserer Region sind wir uns der Handlungsbedarfe natürlich stets bewusst. In diesem Sinne initiieren und unterstützen wir zahlreiche Projekte zur Weiterentwicklung unserer Region, vernetzen die Engagierten und koordinieren die Aktivitäten in unserer Region. Und wir zeigen, was uns antreibt: Herzblut und Leidenschaft, Innovation und Fortschritt.



**ZukunftsRegion
Westpfalz**



Diese und viele weitere Destinationen präsentieren wir Ihnen auf den folgenden Seiten.



Inhalt

Kaiserslautern und Umgebung

- | | |
|---|--|
| 06 Kunst sehen & erleben
Shopping-Puls
Volksfest der Westpfalz | Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
K in Lautern Kaiserslautern
Lautrer Kerwe Kaiserslautern |
| 07 Zeit anhalten
Mehr als Licht und gute Luft
Wilde Tiere schauen dich an | Vogelwoog Hambachtal
Gasthaus Licht-Luft Kaiserslautern
Wildpark Betzenberg Kaiserslautern |
| 08 Probier's mal mit Gemütlichkeit
Glückshormone in Schwung
Heideleuchten | Freilichtspiele Katzweiler
Unterhammer Trippstadt
Mehlinger Heide Mehlingen |
| 09 Äner fer alle, alle fer äner
Mit Pauken und Trompeten
Swingin' in the sun | Burg Nanstein Landstuhl
Musikantenmuseum Mackenbach
Bremerhof Kaiserslautern |

Der Donnersbergkreis

- | | |
|--|--|
| 10 Zeit haben für die Zeit

Schmecke die Pfalz,
genieße den See
Die Sonne lacht, Blende acht
Harmonie der Sinne | Museum für Zeit
Rockenhausen
Retzberghütte Sippersfeld

Fotomuseum Winnweiler
Kurpark Dannenfels |
|--|--|

Sehlost in der Westpfalz - Aussichtstürme

- | | |
|--|---|
| 12 Saarländischer Initiator
Trauen auf höchstem Niveau
In der Pfalz ganz oben | Bismarckturm Landstuhl
Eulenkopfturm Eulenkopf
Ludwigsturm Dannenfels |
| 13 Trocken gelegt

Lernen und schauen

Rosige Aussichten | Sangerturm
Herschtal-Sangerhof
Heltersberger Turm
Heltersberg
Schmitshauser Turm
Schmitshausen |

Das Kuseler Umland

- | | |
|--|---|
| 14 Fenster zur Frühzeit
Kulinarische Reise durch Europa

Oktoberfest auf Pfälzisch | Geoskop Thallichtenberg
Europäischer Bauernmarkt
Hefersweiler
Kuseler Messe Kusel |
| 15 Landschaftliches Kleinod

Altes Schloss im Königsland
A girl's best friend | Ohmbachsee
Schönenberg-Kübelberg
Burg Altwolfstein Wolfstein
Diamantenschleifermuseum
Brücken |

Sehlost in der Westpfalz –
der Wartturm bei Ohmbach
ergänzt die Reihe beliebter
Aussichtstürme
auf den Seiten 12 - 13.



Foto: VC Oberes Glantal

Zweibrücken

- | | |
|--|---|
| 16 Stern-TV in Zweibrücken
Fürstliche Vergnügen | Sternwarte Zweibrücken
Fasanerie Zweibrücken |
| 17 In der Blauen Lagune | Con Aqua Contwig |
| 18 Wege in die Vergangenheit

Durch die Antike schlendern | Europäischer Kulturpark
Bliesbrück-Reinheim
Römermuseum
Homburg-Schwarzenacker |

Pirmasens

- | | |
|---|--|
| 19 Außergewöhnlicher Kulturort

Westpfälzer Savoir vivre | Forum ALTE POST
Pirmasens
Deutsch-Französischer
Wochenmarkt Pirmasens |
| 20 Kurbeln, rennen, springen
Badespaß bei Wind und Wetter | Dynamikum Pirmasens
Luft- und Badepark PLUB
Pirmasens |

Die Südwestpfalz

- | | |
|---|---|
| 21 Zeigt her eure Schuh'

Sommerpläsier am See | Deutsches Schuhmuseum
Hauenstein
Paddelweiher Hütte
Hauenstein |
| 22 Sagenhaft, dieser Sprung!
Schwimmende Schönheiten
Biotop in Eigenregie | Jungfernsprung Dahn
Kranzwoog Dahn
Pfälzerwoog
Ludwigswinkel |
| 23 Geheimnisvolle Tinkturen

Hexen und spröde Schönheiten | Apothekenmuseum
Wallhalben
Gräfensteiner Land |



Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
Museumsplatz 1
67657 Kaiserslautern
Telefon (06 31) 36 47-201
www.mpk.de
Geöffnet: Di. 11 - 20 Uhr,
Mi. - So. 10 - 17 Uhr,
Mo. geschlossen

Kunst sehen & erleben

Kunst in 15 Minuten auf den Punkt gebracht! Wie das? Begleitend zur jeweils aktuellen Ausstellung bietet das Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern kurze Künstlergespräche an. Wer sich neben den wechselnden Kunstschauen tiefergehend mit der Kunstmaterie beschäftigen möchte, findet im mpk bedeutende Exponate des deutschen Impressionismus, des Expressionismus sowie ausgewählte Kunstwerke des 21. Jahrhunderts. Daneben präsentiert das Museum Amerikanische Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts und konzentriert sich heute auf internationale zeitgenössische Kunst.

Volksfest der Westpfalz

Satte elf Tage dauert die größte Sause der Westpfalz, die Lautrer Kerwe. Zum beliebten Volksfest, das gleich zweimal im Jahr, nämlich im Mai und im Oktober stattfindet, pilgern zwischen 200.000 und 250.000 Besucher nach Kaiserslautern. Sie alle sind dem Kirmes-Mysterium auf dem Rummelplatz erlegen. Auf ganz unnachahmliche Weise entfacht die Kerwe Sommerfeeling, Feierlaune, Lebens- und Abenteuerlust. Ein Feuerwerk der Sinne – gekrönt von einer echten Böllershow am letzten Tag. „Wem ist die Kerwe? Unser!“



Lautrer Kerwe
Kaiserslauterer Messeplatz
67655 Kaiserslautern
Herbstkirmes vom 20.10. bis 30.10. 2017
Geöffnet am 20.10. von 17 - 01 Uhr,
ansonsten So. - Fr. 13 - 23 Uhr, Sa. 13 - 1 Uhr

Shopping-Puls

Im Inneren der Stadt pulsiert seit 2015 eine schöne neue Shopping-Welt. Auf rund 20.900 Quadratmetern modernster Architektur definiert das K in Lautern mit seinen angesagten Shops und der unschlagbaren Markenvielfalt den Einkaufsbummel neu. Kauflust trifft auf Schaulust – auf vier weitläufigen Ebenen sind die Lauterer nicht nur zum Shoppen unterwegs. Mit seinen hippen Cafés und Restaurants oder interessanten Events und Ausstellungen avancierte das K in Lautern schnell zum angesagten Treffpunkt der Stadt.



K in Lautern
Fackelrondell 1
67655 Kaiserslautern
Telefon (06 31) 31 06 70
www.k-in-lautern.de
Geöffnet: Mo. - Sa. 9.30 - 20 Uhr

Zeit anhalten

Zur Ruhe kommen, neue Kraft tanken. Abseits der Stadt, im Hammerbachtal bei Kaiserslautern, erstreckt sich das wasserreiche Natur- und Landschaftsschutzgebiet „Vogelwoog-Schmalzwoog“. Kernstück der grünen Oase: der idyllische Vogelwoog. Hier scheint die Zeit still zu stehen, wenn Schmetterling im flirrenden Licht tanzen oder Graureiher in eleganten Schleifen über den Woog segeln. In meditativer Naturbetrachtung oder in sportlichen Wanderungen erschließt sich See und Waldgebiet am besten.



Foto: Walter Schweize

Vogelwoog
Vogelwoogstraße 100
67659 Kaiserslautern

Wilde Tiere schauen dich an

In friedlicher Eintracht mit Frosch, Lurch und Erdkröte hausen „echte Wilde“ auf dem Betzenberg in Kaiserslautern. Eingehgt auf 25 Hektar, leben Auerochsen, Wisente und Wildpferde zusammen in der Wildpark-WG und zeigen sich unter dem Laubdach des herrlichen Baumbestandes ganz ungeniert. Die frei zugängliche Anlage bietet nicht nur faszinierende Momente der Wildbeobachtung, sie leistet auch einen wertvollen Beitrag zum Fortbestand der Spezies. Mit Fernglas auf Pirsch gehen!



Foto: Torben Fruth

Wildpark Betzenberg
Entersweilerstraße
67655 Kaiserslautern
Telefon (06 31) 3 65 23 17
Geöffnet: Di. - Fr. 9 - 17 Uhr,
Sa. 10 - 14 Uhr

Mehr als Licht und gute Luft

Nie hätten sich die Gründungsväter des Schrebergärtner-Vereins „Licht-Luft Kaiserslautern e.V.“ träumen lassen, dass sich ihre Traditionsgaststätte Licht-Luft auch nach 100 Jahren noch bewährt. Die gepflegte Destination mit Schrebergartencharme bietet eine üppige saisonale Küche und modern ausgestattete Multifunktionsräume. Mit ihrem Biergarten ist Licht-Luft nicht nur bei Tagesgästen beliebt, man kommt auch zum Feiern und Konferieren hierher.



Foto: Gasthaus Licht-Luft

Gasthaus Licht-Luft
Entersweilerstraße 51
67657 Kaiserslautern
Telefon (06 31) 4 22 25 o. 9 61 00
www.gasthaus-lichtluft.de
Täglich von 11 - 21 Uhr, Di. ab 17 Uhr
Schnitzel-Spezial, Mi. ab 17 Uhr Steak-Spezial

ANZEIGE

pfalztheaterkaiserslautern.

Auch während der Theaterferien schon Tickets sichern unter www.pfalztheater.de

Anatevka – Musical von Jerry Bock

23|09, 01|10, 12|10, 27|10 und 18|11|2017

Hänsel und Gretel – Märchenspiel von Engelbert Humperdinck

04|11, 09|12 und 28|12|2017

Weitere Informationen und den ganzen Spielplan der Saison 2017|2018 finden Sie unter www.pfalztheater.de

Jetzt schon vormerken: **Theaterfest** am Samstag, 09|09|2017, 14.00–18.00 Uhr.





Foto: Freilichtspiele Katzweiler

Probier's mal mit Gemütlichkeit

Was für ein Spaß! Kindertheater, Musicals, Schauspiel oder Boulevardkomödien mitten im Wald. In Scharen strömen begeisterte Zuschauer zu den Freilichtspielen nach Katzweiler, eine der größten Naturbühnen im Südwesten Deutschlands. Diesen Sommer locken „Das Dschungelbuch“, ein Klassiker der Kinderliteratur, die Kleinen und „Schlager lügen nicht“, eine knallbunte Musik-Show, die Großen ins Freilichtspiel. Die Sommer-Saison läuft noch bis Ende August, die Karten sind schnell ausverkauft!

Freilichtspiele Katzweiler
In der Eselsdelle
67734 Katzweiler
Telefon (0 63 01) 96 19
www.freilichtspiele-katzweiler.de



Foto: Benjamin Hölle

Unterhammer 1-3
67705 Trippstadt
Telefon (0 63 06) 99 12 65
www.unterhammer.com
Geöffnet: Café Unterhammer,
Mo. – So. 12 - 18 Uhr

Brauerei Unterhammer Bräu
Führungen nur nach Terminvereinbarung
Telefon (06306) 70 14 60

Glückshormone in Schwung

Eingebettet in die traumhafte Natur des Biosphärenreservats Pfälzerwald - Vosges du Nord bildet die Destination Unterhammer im Karlstal den Ausgangspunkt zahlreicher Freizeit-Aktivitäten. Das ehemalige Eisenhammerwerk beherbergt neben Kultur-Café und Sportzentrum auch zwei Ferienwohnungen. Direkt vor der Haustür starten Wanderer und Pilger ihre Fußreise auf dem Jakobsweg oder Mountainbiker ihre Traum-Tour im Mountainbike-Park. Besonderes Highlight: In der Brauerei beim Bierbrauen zuschauen und anschließend im Biergarten probieren!

Heideleuchten

Eine Erlebnistour für's Auge ist die Mehlinger Heide; sie ist eine der größten und schönsten Heidelandschaften am Rande des Biosphärenreservates Pfälzerwald - Vosges du Nord. Das heutige Natur- und Vogelschutzgebiet entstand zufällig auf ehemals militärischem Nutzgebiet. Besonders reizvoll ist die Heide während der Blütezeit im Juli und August. Interessant ist sie aber auch zu anderen Jahreszeiten. Zwei ausgewiesene Wanderwege, die Heideerlebnispfade, führen bewusst durch das Gebiet. Was ganz Besonderes: Eine Kutschfahrt durch die Heide!

Mehlinger Heide
An der Heide 10
67678 Mehlingen
www.enkenbach-alsenborn.de
Ponyreiten und Kutschfahrten nur
nach Anmeldung
Telefon (06 31) 3 60 63 84



Foto: Andreas Gläsel

Äner fer alle, alle fer äner

Früher ein wehrhafter Schutz für Land und Leute, ist Burg Nanstein heute das Wahrzeichen der Stadt Landstuhl. Die Burg ist nicht nur ein empfehlenswertes Ausflugsziel, im Sommer bildet sie auch die romantische Kulisse für die Landstuhler Burgspiele. Und die begeistern in diesem Jahr mit einer besonderen Aufführung: Äner fer alle, alle fer äner heißt es, wenn die berühmten drei Musketiere von Alexandre Dumas – natürlich in Pfälzer Mundart – mit Pferd und Degen Einzug in die Burg halten. Aufgeführt wird das Volksstück noch bis zum 2. September, die genauen Termine und Kartenvorverkauf unter www.burgspiele-landstuhl.de. Speis' und Trank bietet die dortige Burgschänke.

Burg Nanstein
Burgweg
66849 Landstuhl

Tourist-Information der
Verbandsgemeinde Landstuhl
Telefon (0 6371) 130 00 12
www.landstuhl.de/tourismus



Burgschänke Landstuhl
Burgweg 1, Telefon (0 63 71) 4 90 25 80



Schlosshotel Landstuhl
Burgweg 10, Telefon (0 63 71) 9 21 40
www.schlosshotel-landstuhl.de



Foto: Heimatfreunde Landstuhl



Foto: Günter Narmweller

Musikantenmuseum Mackenbach
Schulstraße 34
67686 Mackenbach
Telefon (0 63 74) 60 65
www.musikantenmuseum.de
Geöffnet: So. 14 – 17 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung



Bürgerstube, Schulstraße 10,
Telefon (0 63 74) 80 51 32

Mit Pauken und Trompeten

Mackenbach ist ein typisches Musikantendorf, geprägt von vielen Musikantenfamilien. „Mackenbacher“ wurde zum Schlagwort für die Pfälzer Wandermusikanten, die im 19. Jahrhundert durch die Welt zogen. Das Musikantenmuseum gibt mit Fotos und Dokumenten Einblicke in das Leben und die Arbeitsstätten dieser Menschen. Zwei lebensgroße Musikanten aus Gips führen die Besucher am Eingang hinein in das Reich der Musik. In den beiden Haupträumen werden alte und neue Instrumente aus aller Welt präsentiert. Und das Geheimnis, was Frank Sinatra mit den Mackenbachern verbindet, wird im Museum gelüftet.

Swingin' in the sun

Nahe bei Kaiserslautern lädt eine der schönsten Destination der Westpfalz zur kurzweiligen Sommerfrische ein. Der herrliche Biergarten des Hotel-Restaurants Bremerhof bietet unter einladenden Sonnenschirmen kühle Erfrischungen und delikate Gerichte an: Vom Salat bis zum Gourmet-Teller ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Location ist für Familien ebenso ideal wie für Sport- und Musikbegeisterte. Während des „Bremerhofer Musiksommers“ genießen die Gäste über drei Monate jeden Donnerstagabend bei freiem Eintritt ein musikalisch abwechslungsreiches Programm.



Foto: Anna Volgas

Bremerhof
Bremerhof 1
67663 Kaiserslautern
Telefon (0631) 31 63 20
www.bremerhof-kl.de
Geöffnet: Mo. – So. 10 – 22 Uhr

ANZEIGE

Restaurant
Hotel
Biergarten
Feste feiern

...die Idylle im Pfälzer Wald!

Bremerhof
HOTEL ***
RESTAURANT
BIERGARTEN

Bremerhof 1 | 67663 Kaiserslautern
Tel.: (06 31) 31 63 20 | www.bremerhof-kl.de



Museum für Zeit - Pfälzisches
Turmuhrenmuseum
Schlossstraße 8
67806 Rockenhausen
Telefon (06361) 34 30 oder
(0 63 61) 45 12 52
www.museum-fuer-zeit.de
Geöffnet Di. – So. 14.30 - 17.30 Uhr
Gruppenführungen nach Vereinbarung.

Zeit haben für die Zeit

Mitten in der Altstadt von Rockenhausen scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier, in einem restaurierten Bauerngehöft, hat „Das Museum für Zeit - Pfälzisches Turmuhrenmuseum“ sein zu Hause. Man lauscht dem behäbigen Ticken der Uhren, beobachtet das Ineinandergreifen von Trieb und Zahn und damit auch das Verrinnen der Zeit. Die Sammlung umfasst Turmuhren, seltene Präzisions- und Gartensonnenuhren, grazile Reisesonnenuhren und beschauliche Sanduhren. Herz des Museums ist der Uhrenturm mit der Astronomischen Uhr von Rockenhausen, eine der genauesten und vielseitigsten unter den modernen astronomischen Uhren.

Schmecke die Pfalz, genieße den See

Es sind die wunderbaren Ausblicke auf den Donnersberg und auf die idyllischen Weiher, die den Reiz des Landschaftsschutzgebietes „Sippersfelder Weiher“ ausmachen. An einem der vier Weiher, dem Retzbergweiher, lädt die lauschige Destination Retzberghütte zur Einkehr ein. Hier kann man den Alltag hinter sich lassen und inmitten des Naturparadieses echte Pfälzer Gaumenfreuden genießen. Die Produkte kommen überwiegend aus der Region; von Mittwoch bis Sonntag werden die Gäste neben der saisonalen Küche mit original Pfälzer Gerichten verwöhnt. Tief durchatmen und bei einer Bierspezialität entspannen.



Retzberghütte Sippersfeld
Am Weiher 1
67729 Sippersfeld
Telefon (0 63 57) 8 88 00 60
www.retzberghuette.de
Geöffnet: 1. Mai - 30. September,
Mi. und Do. 11.30 - 17 Uhr,
Fr. - So. 11.30 - 18 Uhr;

Falkensteinerweg 2
67722 Winnweiler
Telefon (063 02) 12 56,
während der Öffnungszeiten (0 63 02) 20 32
www.fotomuseum-winnweiler.de
Geöffnet: 1. und 3. So. im Monat 14 – 17.30 Uhr
Gruppenführungen nach Voranmeldung möglich.



Tourist-Info
Oberstraße 14
67814 Dannenfels
Telefon (0 63 57) 16 14
www.dannenfels.de
Geöffnet: Ganzjährig und
kostenfrei,
Di. – Fr. 14 – 17.30 Uhr,
Sa. 10 - 14 Uhr



Die Sonne lacht, Blende acht

Film zurückgespult, dem Fotoapparat entnommen und zum Entwickeln abgegeben. Und dann: Warten auf die Urlaubs- oder Familienfotos. So war das im Prä-Digitalen-Fotozeitalter. Authentisch erinnert das Fotomuseum Winnweiler an diese Ära, denn es nutzt das Gebäude eines ehemaligen Fotografenbetriebes. Die Räume – Empfang, Atelier, Fotoladen, Dunkelkammer – sind ihrer ursprünglichen Zweckbestimmung gemäß eingerichtet und entsprechen in ihrer Möblierung und technischen Ausstattung der Zeit um 1950/60. In 13 Vitrinen vermittelt eine historische Kamera- und Fotozubehörsammlung einen hervorragenden Überblick über die Entwicklung der analogen Fotografie.

Harmonie der Sinne

Ganz den menschlichen Sinnen – Riechen, Schmecken, Sehen, Fühlen und Hören – widmet sich der Kurpark in Dannenfels. Bereits im Eingangsbereich symbolisieren fünf Skulpturen aus Stahl und Stein das Erlebnis-Konzept des Parks und machen Lust auf sinnliche Stimulationen. Anregend auf Haut und Auge wirkt der Klimapavillon, das Ohr lauscht dem Windspiel oder Stummstein, Nase und Gaumen inhalieren die Aromen der Kräuterbeete und die Füße beleben Barfußpfad und Kneippbecken. Auskosten bis die Synapsen Salto schlagen!

**Schweden
liegt so nah.**

**Autobahn A6,
Ausfahrt KL-West,
Opelkreisel 3.**

IKEA – Niederlassung Kaiserslautern,
Opelkreisel 3, 67663 Kaiserslautern

[IKEA.de/Kaiserslautern](https://www.IKEA.de/Kaiserslautern)



Besteigt man einen Aussichtsturm, lässt sich in luftiger Höhe ungestört Flora und Fauna betrachten. Der Blick schweift, man schaut voraus oder zurück und genießt das Panorama: Landschaftsformen werden zu Landschaftsbildern. Sehlust in der Westpfalz - wir stellen Ihnen eine kleine Auswahl von Aussichtstürmen vor.

Saarländischer Initiator

Auf dem 370 Meter hohen Kirchberg, westlich der Stadtmitte Landstuhls, steht der Bismarckturm. Erbaut wurde der Aussichtsturm auf Anregung und Kosten des saarländischen Großindustriellen Karl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg; die Einweihung erfolgte im Jahr 1900. Der Bauentwurf „Götterdämmerung“ des Architekten Wilhelm Kreis diente als Blaupause für 47 weitere Bismarcktürme in Deutschland. Der schöne Blick geht über Landstuhl, den Flugplatz Ramstein bis nach Kaiserslautern und zum Donnersberg.



*Bismarckturm
Höhe: 19 Meter, 84 Stufen
Geöffnet: Ganzjährig
www.landstuhl.de/tourismus*



*Eulenkopfturm
Höhe: 12 Meter, 57 Stufen
Geöffnet: ab 7. August
Mi. + Do. 15 - 19 Uhr, Fr. 14 - 19 Uhr,
So. 10 - 19 Uhr.
Turmschlüsselausgabe in der
Gaststätte des Eulenkopfvereins am Turm.
www.eulenkopf.de*

Trauen auf höchstem Niveau

Die exponierte Höhenlage der Ortsgemeinde Eulenkopf im Landkreis Kaiserslautern macht das Dorf zum idealen Ausgangspunkt für Wanderungen rund um den 422 Meter hohen Eulenkopf. Dort steht als markanter Punkt weithin sichtbar der Eulenkopfturm. Bei der Generalsanierung durch den Eulenkopfverein Anfang der 1990er Jahre wurde die Turmstube zu einem wahren Juwel umgebaut und beherbergt seit August 2007 das höchste Trauzimmer der Pfalz. Der Blick schweift über Kaiserslautern und das Westpfälzer Bergland bis zur Sickingen Höhe und zum Potzberg.

In der Pfalz ganz oben

Der Ludwigsturm thront etwa 1,4 Kilometer westlich der Ortsgemeinde Dannenfels auf dem 687 Meter hohen Donnersberg. Erste Planungen für das achteckige Bauwerk scheiterten 1842 an der Finanzierung, in einem zweiten Anlauf 1864/65 konnte der Turm dann durch das Turmbaukomitee Ludwigsturm vollendet werden. Namensgeber König Ludwig II von Bayern besuchte den Turm nie, aber anlässlich des 130-jährigen Jubiläums 1995 genoss Prinz Leopold von Bayern die grandiose Aussicht über weite Teile des Pfälzer Berglandes nach Rheinhessen und in den Odenwald bis zum Taunus.

*Ludwigsturm
Höhe: 27 Meter, 142 Stufen
Geöffnet: An Wochenenden und Feiertagen.
Di. - Fr. kann der Schlüssel (gegen Pfand)
von 14 - 17.30 Uhr im Dannenfels Touristikbüro,
Oberstraße 14, abgeholt werden.
www.dannenfels.de*



Trocken gelegt

Auf dem höchsten Punkt des Henschtaler Ortsteils Sangerhof im Landkreis Kusel steht dieser ehemalige Wasserturm. An seine ursprüngliche Nutzung als Wasserhochbehälter – Anfang der 1970er Jahre wurde der Turm außer Betrieb genommen – erinnert heute fast nichts mehr. Eine schmale und steile Treppe im Innern führt zur Kuppel des ehemaligen Wasserturms. Durch die zahlreichen kleinen Fenster eröffnet sich hier ein fantastischer Fernblick auf das Westrichter Bergland, über die umliegenden Gemeinden bis hin zum Landstuhler Bruch.

*Höhe: 15 Meter, 59 Stufen
Geöffnet: Sa. 14 – 18 Uhr,
So. + Feiertage 10 – 18 Uhr. An Werktagen
kann der Schlüssel bei Familie Rech am
Sangerhof 3, Telefon (0 63 83) 57 93 60,
abgeholt werden. www.vgog.de*



Foto: VB Oberes Glantal

Lernen und schauen

Am westlichen Ortsrand der Gemeinde Heltersberg in der Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben liegt der Naturlehrpfad „Auf der Mauer“. Hier entdecken die Besucher verschiedene Biotop mit ihrer spezifischen Pflanzen- und Tierwelt. Besonderes Merkmal des Naturlehrpfades ist ein hölzerner Aussichtsturm, liebevoll „s Türmche“ genannt. Auf seiner obersten Plattform genießt man einen schönen Rundumblick über die Ortsgemeinde Heltersberg und lässt seinen Blick weiter in Richtung Sickinghöhe, Donnersberg und bis zum Eschkopf schweifen.

*Heltersberger Turm
Höhe: 10,70 Meter, 34 Stufen
Geöffnet: Ganzjährig
www.heltersberg.de*



Foto: VG Waldfischbach-Burgalben

Rosige Aussichten

Das schmucke Schmitshausen auf der Sickinghöhe in der Südwestpfalz wurde 1966 zum ersten offiziellen Rosendorf Deutschlands und 1981 zum Europadorf gekürt. Über 5.000 Rosenstöcke blühen jedes Jahr im Dorf und im malerischen Rosengärtchen. Auf der Schmitshauser Höhe – etwa 400 Meter vom Ortsausgang entfernt – eröffnet ein hölzerner Aussichtsturm einen herrlichen Rundumblick auf die Blütenpracht. Bei gutem und klarem Wetter reicht die Sicht bis an die Hardt, das Nordpfälzer Bergland, die Vogesen und im Westen bis ins Saarland hinein.

*Schmitshauser Turm
Höhe: 9 Meter, 23 Sprossen
Geöffnet: Ganzjährig*



Foto: Markus Bauer

Fenster zur Frühzeit

Das Pfälzer Bergland besteht aus Gesteinen, die rund 300 Millionen Jahre alt sind. Dieser frühen Geschichte, als Deutschland am Äquator lag, Vulkane Feuer spien und bis zu drei Meter lange Raubfische in Flüssen und Seen Beute jagten, widmet sich das Urweltmuseum Geoskop auf Burg Lichtenberg. Originalfossilien, Großdioramen und eine Schaupräparation machen hier die Urzeit wieder lebendig. Einzigartig sind die ganz in der Nähe des Museums entdeckten Skelette der ältesten Saurier Deutschlands.

Geoskop Urweltmuseum
Burg Lichtenberg

66871 Thallichtenberg

Telefon (0 63 81) 99 34 50

www.urweltmuseum-geoskop.de

Geöffnet: 1. April - 31. Oktober

täglich 10 - 17 Uhr, 1. November - 31. März

täglich 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr.

Das Museum ist besonders behindertenfreundlich eingerichtet.



Restaurant Burg Lichtenberg,

Telefon (0 63 81) 26 33,

www.burglichtenberg.de



Foto: Paläomuseum für Naturkunde

Kulinarische Reise durch Europa

Wer hätte das gedacht? Im pfälzischen Hefersweiler findet bereits zum 26. Mal ein Europäischer Bauernmarkt statt, bei dem landwirtschaftliche Genussproduzenten des Pfälzer Berglandes und der kulinarischen Landstraße auf Marktbesucher aus Finnland, Polen, Ungarn, Italien und Frankreich treffen. Ergänzt wird das bäuerliche Markttreiben durch alte Handwerkskünste und historisches Gerät aus der Landwirtschaft. Europa ist so nah!



Hefersweiler/Landkreis Kusel,
16. - 17. September,
Sa. 11 - 18 Uhr, So. 10 - 18 Uhr
www.bauernmarkt-kreis-kusel.de

Oktoberfest auf Pfälzisch

Auch die Pfälzer können zünftig feiern, da stehen sie den Bayern in nichts nach. So auf der Kuseler Messe, die Freitag mit einem ordentlichen Fassanstich und der Amtseinführung der „Kuseline“ in ein fünftägiges Volksfest startet. Ein musikalisch-bunter Festumzug am Samstag, ein feucht-fröhlicher Frühschoppen am Sonntag und zum Abschluss ein gigantisches Höhenfeuerwerk am Dienstag beweisen pfälzische Feierfreudigkeit und Standhaftigkeit. Musikalisch ist für jeden etwas dabei.



Kuseler Messe, 1. - 5. September
in Kusel, www.kuseler-messe.de

Foto: Messe Kusel

Landschaftliches Kleinod

Aktive Freizeitsportler, Spaziergänger oder Müßiggänger zieht es gerne zum Naherholungsgebiet Ohmbachsee bei Schönenberg-Kübelberg. Eingebettet in das landschaftlich reizvolle Ohmbachtal, lädt der Stausee zum Promenieren entlang des idyllischen Uferwegs, zur Bootsfahrt auf dem See und zum Entspannen auf den Liegewiesen ein. Ein Wasserspielplatz für Kinder sowie Grillplätze stehen kostenlos zur Verfügung. Von hier aus führen „aussichtsreiche“ Wander- und Radwege ins Kuseler Land.



Hotel-Restaurant Landgut und
Campingpark Ohmbachsee
Campingpark Ohmbachsee 1
66901 Schönenberg-Kübelberg
Telefon (0 63 73) 40 01
www.campingpark-ohmbachsee.de

Altes Schloss im Königsland

Immer öfter gerät die wunderschöne Landschaft des Lautertals mit seinen sanften Pfälzer Höhenzügen in den Blickwinkel von Wanderern und Landerkundern. Das sogenannte Königsland gehörte im Mittelalter zum deutschen Königreich, die Burgruine Altwolfstein erinnert bis heute an die royale Episode. Abseits der Touristenströme spaziert man vom pittoresken Wolfstein zum „Alten Schloss“ hoch und genießt die herrlichen Aussicht übers Lautertal und den Bergfried.



Stadt Wolfstein
Hauptstraße 2
67752 Wolfstein
Telefon (0 63 04) 214
www.wolfstein.de

 Denk-Mal Cafe
Mühlgasse 1,
Telefon (0 63 04) 99 21 28
www.denk-mal-cafe.de

A girl's best friend

Diamanten stehen für unermesslichen Reichtum, unvergängliche Schönheit und materielle Härte – herzergreifend besang Marilyn Monroe ihre Sogwirkung in „Diamonds Are A Girl's Best Friend“. Vor mehr als einhundert Jahren existierte im pfälzischen Ohmbachtal bei Kusel eine blühende Diamantschleifer-Industrie, deren Spuren heute ein kleines Museum auf lebendige und eindrucksvolle Weise bewahrt. Das Diamantschleifermuseum zeigt anhand von Geräten und Demonstrationen den Umgang mit dem kostbaren Rohstoff.



Diamantschleifermuseum Brücken
Hauptstraße 47
66904 Brücken
Telefon (06386) 99 31 68
www.diamantschleifermuseum.de
Geöffnet: Di. 9.30 - 12 Uhr,
Do. 14 - 17 Uhr, So. 14 - 17 Uhr

Stern-TV in Zweibrücken

Zu den ältesten Wissenschaften der Welt zählt die Astronomie, denn seit Menschengedenken fasziniert die Himmelsbeobachtung. Sonne, Mond und Sterne geben Orientierung, spenden Licht und führen ins Philosophische. Licht ins Dunkel komplexer planetarischer Fragen bringt der Naturwissenschaftliche Verein Zweibrücken, der die Sternwarte betreibt. Bei gutem Wetter können Besucher im drehbaren Kuppelbau mittels Spiegelteleskop mit einem Durchmesser von 35,6 cm die Himmelskörper über Zweibrücken beobachten.

Sternwarte Zweibrücken

Amerikastr. 1

66482 Zweibrücken

Willi Mayer, Tel. 0176. 976 373 82 oder

Thomas Müller, Tel. (0 63 32) 37 65

info@nawi-zw.de

www.sternwarte-zw.de

Geöffnet: Freitags nach Einbruch der Dunkelheit,
nur bei klarem Himmel.

Fürstliche Vergnügen

So fürstlich die Historie, so nobel auch das Landschloss Romantik Hotel Fasanerie bei Zweibrücken. Die edle Hotellerie mit zwei exzellenten Restaurants ist nicht nur wegen der hervorragenden Küche berühmt, die ehemalige Sommerresidenz des Zweibrücker Hochadels zählt zu den ältesten barocken Spuren in der Region. Sehenswert ist deshalb auch die traumhaft schöne Außenanlage aus Wasserspielen, barockem Rosengarten und einer kleinen Borganlage direkt an der Barockstraße Saarpfalz.

Fasanerie

Fasaneriestraße 1

66482 Zweibrücken

Telefon (0 63 32) 97 30

www.landschloss-fasanerie.com

ANZEIGE



www.landschloss-fasanerie.de

f LandschlossFasanerie

kultgenuss@landschloss-fasanerie.de

Fasanerie 1 | 66482 Zweibrücken

Telefon 06332-9730

BRUNCH

EVENTS



KAMIN
ZIMMER

KOCH
KURSE

Kennen Sie die frisch renovierte Fasanerie? Besuchen Sie uns, wir zeigen Ihnen gerne die neuen Hotelzimmer. Fühlen Sie sich wie ein Gast in Zweibrücken und lernen Sie Ihre Heimat aus einer anderen Perspektive kennen - Zweibrücker können von Sonntag auf Montag die neuen Chalet-Zimmer, Sauna und Schwimmbad zum Schnupperpreis von 49 € pro Person inklusive Frühstück erleben. Starten Sie ausgeruht in die neue Woche mit einem ausgiebigen Frühstück in der Fasanerie. Mehr dazu auf unserer Facebook Seite. Schreiben Sie uns im Kommentar Ihre ganz persönliche Fasanerie-Erinnerung.

In der Blauen Lagune

Wasser in all seinen Facetten können Jung und Alt auf dem Wasserspielplatz und im Warmfreibad Con Aqua in Contwig erleben. Eine muschelförmige interaktive Lagunenlandschaft lässt Kinderaugen leuchten, denn hier können die Kleinen nach Herzenslust planschen, matschen oder baden, während sich die Erwachsenen im barrierefreien Warmfreibad entspannen. Die großzügige Liegewiese, der Grillplatz und die Gastronomie ergänzen dieses einzigartige Wasserreich im Freizeitgebiet Contwig. Nach Hause gehen nicht vergessen.

Con Aqua
Am Schwimmbad 1
66497 Contwig
www.con-aqua.com
Geöffnet: April - September,
täglich 10 - 20 Uhr; Oktober 10 - 18 Uhr



ANZEIGE

ANZEIGE

FERIENWOHNUNG ALEXA ★★ ★



Familie Brück
Ackerweg 11
66482 Zweibrücken
Tel/Fax 0 63 32-4 08 86
Mobil 01 72-6 83 04 99

www.ferienwohnung-alexa-zweibruecken.de
E-Mail: dedolphinre@t-online.de

VAN SERVICE Di Liberto



Seit 30 Jahren 8 X täglich
täglich Frankfurt/Main

Anruf-Sammelverkehr
für ZW-Land

☎ (06337) 6637

Frühlingstraße 6
66894 Käshofen

www.van-service.de

info@van-service.de



Unser Ausflugstipp:
Der Wasserspielplatz in Contwig

Ein Ort für alle
Erfrischungssuchende, Abenteuerlustige,
Schleusenbauer, Experimentierfreudige, Burgenbauer,
Wasserratten, Sandliebhaber und Muschelfans!

www.con-aqua.com

Con Aqua

Weitere Infos und viele weitere Ausflugstipps in der
Region ZW-Land finden Sie unter:

www.vgzwland.de oder Telefon: 0 63 32-80 620



Wege in die Vergangenheit

Einen Ausflug zum Kulturpark Bliesbruck-Reinheim sollten sich Familien im Sommer nicht entgehen lassen. Eingebettet in die einzigartige Kulturlandschaft des UNESCO Biosphärenreservats Bliesgau und in direkter Nachbarschaft zur Westpfalz, führen die Wege im weitläufigen Archäologiepark zur keltischen und römischen Vergangenheit. An Originalschauplätzen erfahren die Besucher, wie unsere Vorfahren hier gelebt haben – an aktuellen Grabungsstätten im Park, wie Archäologen arbeiten. Zwischendurch empfiehlt sich eine Rast im eintrittsfreien Parkgelände oder ein Restaurantbesuch in der Römischen Taverne. Sommer-Highlight ist das Antike Spektakel am 12. und 13. August.

Europäischer Kulturpark
Bliesbruck-Reinheim
Robert-Schuman-Straße 2
66453 Gersheim – Reinheim
Telefon (0 68 43) 90 02 11
www.europaeischer-kulturpark.de
Geöffnet: 15. März - 31. Oktober,
Mo. - So. 10 - 18 Uhr



Römermuseum Homburg-Schwarzenacker
Homburger Straße 38
66424 Homburg
Telefon (0 68 48) 73 07 77
www.roemermuseum-schwarzenacker.de
Geöffnet: April – Oktober, täglich 9 - 17 Uhr,
Sa. und So. 12.30 – 13 Uhr geschlossen

ANZEIGE

Europäischer Kulturpark /
Parc Archéologique Européen

**BLIESBRUCK-
REINHEIM**

Archäologie live erleben

Eine Reise in die Vergangenheit zu den
Kelten & Römern im Europäischen Kulturpark

Bildungs- und Erlebnisangebote für
Kitagruppen und neugierige Schulklassen
Betriebs- und Vereinsausflüge
Kindergeburtstage

Römische Baustelle!
Eine Stadt entsteht
Kinder-Mitmachausstellung
vom 15.03. bis 05.11.17

Geschichte grenzenlos erleben

Informationen unter:
Tel.: 06843-900211
E-Mail: info@europaeischer-kulturpark.de

Öffnungszeiten: 15. März bis 31. Oktober 2017
täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Stiftung Europäischer Kulturpark
Robert-Schuman-Straße 2
66453 Gersheim

www.europaeischer-kulturpark.de

Durch die Antike schlendern

Durch die Welt der Römer können Besucher des Römermuseums in Schwarzenacker wahrlich schlendern, denn hier wurde nur einen Steinwurf von Zweibrücken entfernt eine einstige gallorömische Etappenstadt rekonstruiert. Die Kulisse aus Gebäuden, Häuserfassaden, Straßenzügen mit überdachten Gehsteigen und Abwasserkanälen vermittelt nicht nur einen lebendigen Einblick in den römischen Alltag vor etwa 2000 Jahren, sondern der Campus bietet kreativen Raum für Aktionen, Workshops und Spektakel. Im Edelhaus des Museums führt die Gemäldegalerie in modernere Zeiten: Hier ist das Thema „Barock“ Gegenstand zahlreicher Artefakte.

ANZEIGE

Hotel-Restaurant
„Die kleine Blume“ GmbH
Familie Hirschinger
Winterbergstr. 106
66996 Erfweiler
Telefon 0 63 91 / 92 30 0
info@hotel-kleineblume.de

Hotel-Restaurant ★★★★★
„Die kleine Blume“
www.hotel-kleineblume.de

Außergewöhnlicher Kulturort

Das Kulturzentrum Forum ALTE POST zeichnet eine eindrucksvolle Architektur aus – nach einer umfangreichen Restaurierung erstrahlt das 1893 erbaute Gebäude in neuem Glanz. Das Forum beherbergt eine Dauerausstellung mit Werken des Romantik-Malers Heinrich Bürkel und präsentiert mit dem Hugo-Ball-Kabinett eine permanente Ausstellung über den Dada-Begründer. Noch bis zum 30. September gastiert unter dem Titel „Was sich abzeichnet“ eine Ausstellung mit Werken von Stipendiaten des Künstlerhauses Schloss Balmoral sowie des Landes Rheinland-Pfalz. Bei den Pirmasenser Fototagen vom 20. Oktober bis 5. November 2017 findet am 1. November der „Tag der Westpfalz“ in der ALTEN POST statt. In Multivisionsshows und in der Vorstellung des Bildbandes „Ein Jahr Westpfalz“ wird den Besuchern die Region nahe gebracht.

Forum ALTE POST
Poststraße 2
66954 Pirmasens
Telefon (063 31) 2 39 27 16
www.forumaltepost.de
Geöffnet: Di. - So. 10 - 17 Uhr



Westpfälzer Savoir-Vivre

So abwechslungsreich wie die Region, so vielfältig die Gaumenfreuden. Dass sich die Westpfälzer auf das „savoir vivre“ verstehen, erleben Besucher beim kulinarischen Grenzgang auf dem Deutsch-Französischen Wochenmarkt in Pirmasens. Ob Tierisches vom Wild, Milchiges von der Kuh und Ziege, Gebackenes aus Weizen und Korn oder Flüssiges aus Traube und Obst, die regionalen Spezialitäten überzeugen durch ihre Raffinesse und hohe Qualität. Rund 30 Erzeuger aus dem grenzüberschreitenden Biosphärenreservat Pfälzerwald-Vosges du Nord laden zum Fest der Sinne am 2. September 2017 von 8 - 14 Uhr auf dem Exerzierplatz in Pirmasens ein.

À votre santé!

Deutsch-Französischer
Wochenmarkt
Exerzierplatz
66953 Pirmasens



ANZEIGE



spannend!



Forum ALTE POST

Pirmasens

Hugo-Ball-Kabinett Bürkel-Galerie
Wechselausstellungen



forumaltepost.de

Kurbeln, rennen, springen

Im Dynamikum Pirmasens muss niemand still und ehrfürchtig durch die Gänge schleichen und alles brav von der Absperrung aus bestaunen. Stattdessen warten 160 Exponate darauf, dass die Gäste ebenso spannende wie verblüffende Phänomene aus Naturwissenschaft und Technik ganz spielerisch erforschen. Die Sonderausstellung „Haste Töne? Klänge zum Hören, Sehen und Anfassen“ nimmt die Besucher bis zum 31. August mit auf eine ungewöhnliche Entdeckungsreise ins Reich der Musik und Physik. Mithilfe zahlreicher interaktiver Exponate und Experimentierstationen bringen die Gäste das Dynamikum zum Klingen.

Dynamikum
Im Rheinberger
Fröhnstraße 8
66954 Pirmasens
Telefon (0 63 31) 23 94 30
www.dynamikum.de
Geöffnet: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr,
Sa., So. und Feiertage 10 - 18 Uhr



Pirmasenser Luft- und Badepark (PLUB) GmbH
Lemberger Straße 41
66954 Pirmasens
Telefon (0 63 31) 72 50-0
www.plub.de
Geöffnet: Freibad:
Mo. - Sa. 8 - 21 Uhr,
So, Feiertage 8 - 20 Uhr
Hallenbad, Mo. 12 - 21 Uhr,
Di. - Sa. 9 - 21 Uhr,
So. und Feiertage 9 - 20 Uhr



Badespaß bei Wind und Wetter

Für Spielmäuse und Wasserratten gibt's kein Halten mehr, wenn es Richtung Pirmasenser Luft- und Badepark PLUB geht. Je nach Lust und Laune tummeln sich die Kleinen im Baby- oder Kinderbecken; die Großen toben sich im Aktionsbecken oder auf dem Sprungturm aus. Eine Wasserrutsche, ein Kinderspielplatz sowie ein Beachvolleyballfeld komplettieren den Badespaß. Nach den Bade-Spielen lädt eine große Liegewiese zum Relaxen ein. Ganz prima: Das Kombibad trotzt allen Wetterlagen, denn bei ungemütlicher Wetterlage gibt es auch drinnen ein Schwimmbecken. Extratipp: Auf den molligen Wärmebänken lümmeln.

ANZEIGE

SONDERAUSSTELLUNG
4.6. - 31.8.2017

Wieso hören wir etwas?
Wie funktioniert unsere Stimme?
Wie entstehen Töne?

Haste Töne?

Klänge zum Hören,
Sehen und Anfassen

DYNAMIKUM
Science Center
Pirmasens

Im Rheinberger · Fröhnstraße 8 · 66954 Pirmasens · Tel.: 06331 23943-0
Montag - Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr · Samstag, Sonntag, Feiertag: 10:00 - 18:00 Uhr

In Kooperation mit
MOBILES MUSIK MUSEUM
Musikaktionen von Michael Bradu

www.dynamikum.de



Zeigt her eure Schuh'

Kaum ein anderes Accessoire verrät so viel über die Moden, den Lebenswandel und den Kulturraum, aus dem sie stammen wie das Schuhwerk. Eine weltweit einzigartige Sammlung präsentiert das Schuhmuseum Hauenstein in der ehemaligen Schuhfabrik. Dort beeindruckt neben nostalgischen Maschinen und Gerätschaften auf rund 3 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche mehr als 3 500 Exponate. Der reiche Fundus überspannt Kontinente wie Epochen. Besonders interessant: Was schmückte die Füße der internationalen Prominenz?

Deutsches Schuhmuseum Hauenstein
Turnstraße 5
76846 Hauenstein
Telefon (0 63 92) 92 33 34-0
www.museum-hauenstein.de/schuh_museum
Geöffnet: Jeden Tag 9.30 - 17 Uhr

Sommerpläsier am See

Hier zeigt sich der Pfälzerwald von seiner schönsten Seite: Der idyllische Hääschnäcker Paddelweiher bietet kleinen wie großen Menschen alle beliebten Sommervergnügen auf einen Schlag: Tretbootfahren, Wandern, Fahrradfahren und Erlebnis-Spielplatz für Aktive – Ausruhen, Schauen und Schlemmen für Genießer. Dreh- und Angelpunkt der märchenhaften Wasser-Idylle ist die Paddelweiher-Hütte, ein attraktives Ausflugslokal mit regionaler Küche. Unter Schatten spendenden Sonnenschirmen ein leckeres Fischgericht mit einem spritzigen Pfälzer Wein genießen.



Paddelweiher Hütte
Dahnerstr. 100
76846 Hauenstein
Telefon (0 63 92) 99 45 18
www.paddelweiher.de
Geöffnet: März - November,
täglich von 10.30 - etwa 19.30 Uhr,
Mo. Ruhetag

ANZEIGE

Naturfreundehaus Gersbachtal

PS-Niedersimten · ☎ 4 62 88 · Durchgehend warme Küche
Große Sommerterrasse · Eisspezialitäten · Kinderspielplatz

Jeden Montag:	Kotelett mit Püree und Gemüse	Kein Ruhetag
Jeden Dienstag:	Schlachtfest	
Jeden Mittwoch:	Schälrippchen, Kraut und Brot	
Jeden Donnerstag:	Grillhaxe oder gekochte Elsässer Haxe	
Jeden Freitag:	Großes Fischessen	

Jeden Samstag: Omas Menü
Jeden Sonntag: Deftige Pfälzer Braten

ANZEIGE

Highlights im Rosengarten



- So, 06.08. Picknick im Park – EICHELHÄHER**
11.00 Uhr Hits und Oldies in interessanten Interpretationen
- Di, 15.08. Saarländischer Tag – HERMANN-KAHLEN-**
14.30 Uhr BACH-ENSEMBLE u. SALONORCHESTER
SAAR-BLIES
- So, 20.08. Sonntagskonzert – PETERMANN'S**
14.30 Uhr SWING PARTY mit klassischer Bigband-Musik
- So, 03.09. Picknick im Park – BLUES HIMMEL**
11.00 Uhr Weit mehr als nur Blues, alles in Pfälzer Mundart
- So, 10.09. Sonntagskonzert – HOFGASSLER**
14.30 Uhr ... das ist Blasmusik frei nach Ernst Mosch

Sa, 23. und So, 24.09. Herbst- und Gartenmarkt
jeweils von 9.30 bis 17.00 Uhr – Inspirationen,
Accessoires und Pflanzen fürs nächste Gartenjahr

Infos und Prospekte: Rosengartenstr. 50 • 66482 Zweibrücken
Tel. 0 63 32 / 92 12 - 302 • www.rosengarten-zweibruecken.de

Sagenhaft, dieser Sprung!

Mit seinen stolzen siebzig Metern thront der Sandsteinbrocken Jungfernsprung hoch über dem Luftkurort Dahn. Der Sage nach stürzte sich eine bedrängte Jungfrau auf der Flucht vor einem Halldri hinab in die Tiefen und überlebte den Sprung. Heute ist die Felsformation nicht nur Wahrzeichen der Stadt, sondern beliebtes Kletter- und Ausflugsziel: Am Gipfelkreuz innehalten und die atemberaubende Aussicht auf das mächtige Burgenmassiv Alt-Dahn, Grafendahn und Tanstein sowie in die sagenhaft schöne Landschaft der Südwestpfalz genießen. Bitte es der Jungfrau nicht nachmachen.

Verbandsgemeinde
Dahner Felsenland
Schulstraße 29
66994 Dahn
Telefon: (0 63 91) 91 96 00
www.dahner-felsenland.net



Foto: Stefan Engel

Schwimmende Schönheiten

Der berühmte Impressionist Claude Monet war der zeitlosen Schönheit und Eleganz der Seerose ebenso erlegen wie die internationale Kunstszene heute: Seine Seerosen-Bilder gehören zu den begehrtesten und teuersten Gemälden der Welt. Nicht nach Frankreich, sondern in die Westpfalz reisen Naturflaneure, um die schwimmenden Schönheiten in ihrer ganzen Pracht zu bewundern. Im Moosbachtal bei Dahn überdecken die anmutigen Blüten das Feuchtbiotop Kranzwoog von Juni bis September; Ruhebänke laden zum Innehalten und Träumen ein. Startpunkt ist das Moosbachtal-Sträßchen in Dahn.



Foto: Harald Kröner



Dahner Hütte
des Pfälzerwald-Vereins
Im Schneiderfeld
66994 Dahn
Telefon (0 63 91) 17 93
Geöffnet: April - Oktober,
täglich von 10 - 18 Uhr,
Mo. und Di. Ruhetag

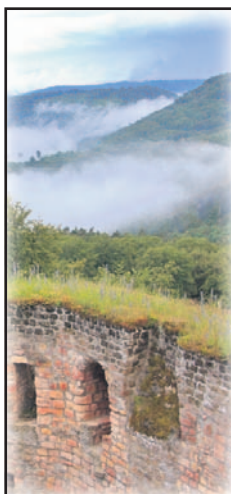
Abenteuer Burg Gräfenstein

Spannende Erlebnisführungen

- Burggeister spuken zur verrückten Stunde mit gruseligen Geschichten
- Märchenerzählerinnen entführen in ferne Zeiten
- mehr erfahren über das Leben und Arbeiten auf mittelalterlichen Burgen

Ideal für individuelle Kindergeburtstage: z.B. Ritterallie, Bogenschießen, etc. aber auch für Firmenevents und Betriebsausflüge!

Ihre Ansprechpartnerin: Vera Ulrich,
Mitglied der Südwestpfalz Gästeführer IG
Tel.: 01 60-95 00 98 82 • www.G-IG.de



www.Goedelsteinhof.de
Contwig
Das Reitparadies

- Anfänger/Späteinsteiger
- Wanderreiten auch am Strand und im Gebirge
- Betriebsausflüge
- Teenie Goldparty mit Übernachtung
- Kindergeburtstag
- Pferdeausbildung zum – gebisslosen Reiten und – geländesicheren Pferd
- Reiterseminare
- Ferienwohnung
- Reiterurlaub/ferien

Tel.: 0 63 32/99 60 63

E-Mail: denisrendgen@goedelsteinhof.de



Biotop in Eigenregie

Es ist schon erstaunlich, wie sich Flora und Fauna entfalten, wenn menschlicher Zugriff ausbleibt. Einst als Fischweiher von Menschenhand gestaltet, kann sich der Pfälzerwoog seit vielen Jahren ungehemmt entwickeln. Entstanden ist ein einzigartiges Feuchtbiotop im gleichnamigen Naturschutzgebiet Pfälzerwoog. Heute gedeihen dort seltene Pflanzen wie der Sonnentau oder die Moosbeere und am Woog tummeln sich Frösche, Lurche und Libellen. Am Freizeitpark Birkenfeld in Ludwigswinkel beginnt der Rundweg 3, der in Stille und Botanik führt.



Biosphärenhaus
Pfälzerwald/Nordvogesen
Am Königsbruch 1
66996 Fischbach bei Dahn
Telefon (0 63 93) 9 21 00
www.biosphärenhaus.de



Foto: Stefan Engel

Hummel-Apotheke
Hauptstraße 12
66917 Wallhalben
Telefon: (06375) 242

Mittelalter-Taverne
Hettenhauser Str. 4,
Telefon (0 63 75) 80 99 63,
www.mittelalter-taverne.de



Foto: Jörg Huppert

Geheimnisvolle Tinkturen

Im Gewölbekeller unter der Hummel-Apotheke in Wallhalben schlummert ein Geheimnis. In einer zweiten Apotheke aus längst vergangener Zeit verbergen sich im historischen Apothekentresen und in alten Schränken Glasflaschen mit Originalzutaten, Verpackungen und Rezeptbüchern. Helke Burkhardt, Inhaberin der Hummel-Apotheke, hat die Schätze von ihrem Vater übernommen und daraus ein kleines Apotheken-Museum geschaffen. Zu besonderen Anlässen wie beim Grumbeere Markt am 30. September oder nach telefonischer Terminvereinbarung, zeigt sie den Besuchern, wie Tabletten und Tinkturen hergestellt wurden.

Von Hexen und spröden Schönheiten

Mit Herz und viel Engagement sind die Südwestpfälzer Gästeführer unterwegs, um den Besuchern die Schönheiten der Region näher zu bringen. Bei abwechslungsreichen Führungen entdecken die Gäste auf traumhaften Pfaden Sagenhaftes in der Südwestpfalz oder wandeln auf den Spuren der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft. Zwei der zahlreichen Highlights: Eine Zeitreise mit der holden Isengard durch die Geschichte der Falkenburg bei Wilgartswiesen am 17.09. um 15 Uhr sowie auf Anfrage. Auch die geführte Wanderung durch die wildromantische Felsenschlucht der Hexenklamm ist bei Touristen sehr beliebt.

Südwestpfalz Gästeführer
Interessengemeinschaft
c/o Vera Ulrich
Bismarckstr. 109
66953 Pirmasens
Telefon: (0 63 31) 6 39 59
(01 60) 95 00 98 82
www.g-ig.de



Foto: Vera Ulrich

IMPRESSUM

ANZEIGENLEITUNG
Alexander Grimmer

REDAKTION
Georg Müller (verantwortlich), Jörg Huppert, Birgit Winter

FOTOS
ZukunftsRegion Westpfalz, Städte und Gemeinden
Fotos Titel: Harald Kröher, Sandra McNeil-Siebenlist,
Paddelweiher Hütte, Stefan Engel

SONDERVERÖFFENTLICHUNG DER
SAARBRÜCKER ZEITUNG VERLAG UND DRUCKEREI GMBH
UND DER
ZWEIBRÜCKER VERLAGSGESELLSCHAFT MBH
VOM 28. JULI 2017

VERLAGSGESCHÄFTSFÜHRUNG
THOMAS DEICKE

LAYOUT UND PRODUKTION
GM Layout & Redaktion GmbH

VERLAG UND DRUCK
Saarbrücker Zeitung
Verlag und Druckerei GmbH
66103 Saarbrücken

Die Region bewegen

Die Westpfalz

Die Region Westpfalz liegt im Südwesten Deutschlands, zwischen Saarland, Frankreich und der Vorderpfalz. Sie wird gebildet aus den Städten Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken sowie den Landkreisen Kusel, Donnersbergkreis, Kaiserslautern und Südwestpfalz.

Rund 520.000 Menschen leben in einer vielfältigen Region mit abwechslungsreichen Landschaften und lebenswerten Orten, in einer Region mit aufgeschlossenen, freundlichen Menschen, innovativen Unternehmen und renommierten Forschungseinrichtungen.

Der Verein ZukunftsRegion Westpfalz

Wir sind Menschen, Unternehmerinnen und Unternehmer, Verantwortliche in Organisationen oder gewählte Vertreterinnen und Vertreter, die gemeinsam die Zukunft unserer Region mitgestalten wollen.

Wir möchten die Entwicklung der Westpfalz positiv unterstützen. Der Verein ZukunftsRegion Westpfalz wurde im Jahr 2012 gegründet, um die in der Region vorhandenen Kräfte zu bündeln und gemeinsame Projekte umzusetzen. Oberstes Ziel: Die Zukunftsfähigkeit der Region Westpfalz stärken!

Rund 290 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft zeugen von einer breiten Unterstützung in der Region. Durch die stetig wachsende Mitgliederzahl, unsere gut vernetzten Unterstützer und unsere vielfältigen Aktivitäten haben wir uns überregionale Anerkennung erarbeitet. Das Land Rheinland-Pfalz und externe Partner, wie die Metropolregion Rhein-Neckar, unterstützen uns in unserer Arbeit und sind zusammen mit weiteren wichtigen Akteuren im Kuratorium vertreten, das den Verein berät und begleitet.

Grenzübergreifende Partnerschaft

Wir begreifen Grenzen nicht als Trennlinien. Regionale Identitätsbildung innerhalb der Region Westpfalz und die grenzüberschreitende Partnerschaft passen gut zusammen. Daher führen wir nicht nur die Engagierten innerhalb der Region zusammen, sondern beleben auch aktiv den Austausch mit unseren Nachbarregionen. Das Saarland nimmt hierbei eine wichtige Rolle ein. Wir sind stolz darauf, Partner wie die Landesbank Saar oder

die Karlsberg Brauerei in unseren Mitgliedsreihen zu wissen. Mit einem kleinen, schlagkräftigen Team unterstützen wir unsere Mitglieder bei ihren Projekten, regen zu neuen Aktivitäten an und tragen durch unsere Netzwerkarbeit dazu bei, unterschiedlichste Akteure themenbezogen zusammenzuführen und zu vernetzen. Als Verein bieten wir die Plattform, vorhandene Kräfte der Region zu bündeln.

Sind auch Sie ein starker Partner?

Möchten auch Sie sich für die Region engagieren? Gerne geben wir Ihnen nähere Informationen über den Verein, unsere Projekte, einer Mitgliedschaft oder mögliche Kooperationsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

Post: Bahnhofstraße 26–28, 67655 Kaiserslautern
Telefon: (0631) 205 601 - 10
E-Mail: info@zukunftsregion-westpfalz.de
Facebook: www.facebook.com/ZukunftsRegionWestpfalz

www.zukunftsregion-westpfalz.de

Burg Falkenstein



Blick von Burg Lichtenberg auf Thallichtenberg



Mehlinger Heide



Stadt Kaiserslautern



Burgruine Drachenfels



The Style Outlets Zweibrücken

